

Rechtspopulismus in Europa

Hintergründe und Ursachen

19. bis 20. Mai 2017
Evangelische Akademie Bad Boll



Rechtspopulismus in Europa Hintergründe und Ursachen

Bereits seit den achtziger Jahren gewinnen rechtspopulistische Strömungen in Europa an Einfluss. Zum Spektrum gehören nationalistische Parteien wie auch identitäre Bewegungen, die Europaskepsis und Islamfeindlichkeit schüren. Mit ihren jüngsten Wahlerfolgen und durch die Präsenz im Europaparlament sägen sie am Projekt einer toleranten, solidarischen, sozialen und pluralistischen europäischen Union und bedrohen die europäische Idee einer Gesellschaft, die allen Menschen offen steht. Mit dem Einzug von Donald Trump ins Weiße Haus als US-Präsident hat sich die politische Kampfretorik der aggressiven Abgrenzung sowohl gegenüber Migranten und Minderheiten wie gegen das politische „Establishment“ auf höchster Ebene erfolgreich gezeigt. Diese Form populistischer Omnipotenz-Phantasie „Make America great again“ basiert offenkundig auf einem Bündel fremden- wie frauenfeindlicher Ressentiments, wie auch auf einer sozio-kulturellen Spaltung der Gesellschaft in den USA und in Europa, die von dieser Rhetorik zugleich befeuert wird. Ob sich diese Spaltung mit dem Aspekt der Globalisierung, bzw. ihrer „Verlierer“ und „Gewinner“, erklären lässt, ist fraglich. Möglicherweise wirken hier tiefer liegende politische wie soziokulturelle Motive und Kräfte, die in den unterschiedlichen europäischen Kontexten von nationalistischen Ideologemen und mit antimuslimischen wie fremdenfeindlichen Ressentiments ausgebeutet werden können.

Zu dieser Tagung laden wir Interessierte aus Politik, Öffentlichkeit und gesellschaftlichen Institutionen herzlich ein.

Prof. Dr. Georg Lämmlein, Studienleiter, Evangelische Akademie
Albrecht Knoch, KDA
Karin Uhlmann, KDA

Freitag, 19. Mai 2017

- 14:30** **Ankommen**
- 14:45** **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
Prof. Dr. Georg Lämmlein, Karin Uhlmann
- 15:00** **Rechtspopulismus – Konjunktur einer Bewegung und eines Begriffs**
Prof. Dr. Frank Decker, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
- 16:00** **Kaffeepause**
- 16:30** **Europäische Kontexte – Neo-Nationalismus**
Ungarn und in Osteuropa
Szabolcs Lörincz, Conference of European Churches, Brüssel (Vortrag in englischer Sprache)
- Österreich
Nina Horaczek, Journalistin und Publizistin, Wien
- 17:30** **Neo-Nationalismus als Erfolgsstrategie?**
Diskussion
Prof. Dr. Frank Decker, Bonn
Szabolcs Lörincz, Brüssel
Nina Horaczek, Wien
Moderation: Karin Uhlmann
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **Kamingespräch: Rechtspopulismus als parlamentarische und kirchliche Herausforderung**
OKR Prof. Dr. Ulrich Heckel, Evangelischer Oberkirchenrat Stuttgart
Elisabeth Jeggle, MdEP a.D., Biberach
Alexander Maier, MdL, Landtag Baden-Württemberg, Stuttgart
Moderation: Prof. Dr. Georg Lämmlein
- 20:30** **Fortsetzung der Gespräche im Café Heuss**

Samstag, 20. Mai 2017

- 8:00** **Theologischer Impuls am Morgen**
in der Kapelle
- 8:20** **Frühstück**

- 9:00** **Europäische Kontexte – „Islamphobie“ als Markenkern?**
Frankreich
Jean-Marc Dupeux, Comprendre et s'engager, Strasbourg (Vortrag in französischer Sprache mit Übersetzung)
- Benelux
Dr. Stijn van Kessel, Loughborough University, Leicestershire (Vortrag in englischer Sprache)
- 10:30** **Kaffeepause**
- 11:00** **Ist die Globalisierung schuld? – „Globalisierungsverlierer“, Verlustängste, verunsicherte Identität als politisches Kapital**
Podium:
Jean-Marc Dupeux, Strasbourg
Dr. Stijn van Kessel, Leicestershire
Prälatin Gabriele Wulz, Präsidentin GAW
Dr. Sandra Kostner, PH Schwäbisch-Gmünd
Moderation: Albrecht Knoch
- 12:30** **Mittagessen**
- 13:30** **Open Space: Vision Europa – Demokratie(n) stärken und europäische Solidarität ausbauen**
Europäische Wertekultur(en) (Albrecht Knoch)
Solidarisches Europa (Karin Uhlmann)
Europäische Demokratie(n) (Georg Lämmlin)
- 15:15** **Kaffeepause**
- 15:45** **Abschlussdiskussion: Rechtspopulismus, Nationalismus, Extremismus der Mitte, oder? – Antworten aus der europäischen Zivilgesellschaft**
Abschlussdiskussion
Jean-Marc Dupeux, Strasbourg
Dr. Stijn van Kessel, Leicestershire
Paulina Fröhlich, Kampagne „Kleiner Fünf“, Köln
Moderation: Prof. Dr. Georg Lämmlin
- 16:45** **Tagungsresümee**
Prof. Dr. Georg Lämmlin, Albrecht Knoch
- 17:00** **Ende der Tagung**

Anfragen
richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Dr. Georg Lämmlin
Sekretariat: Conny Matscheko
Telefon 07164-79-232
conny.matscheko@ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer
62 07 17

Anmeldung
Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 5. Mai 2017 – gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung
Kursgebühr 40,00 €

Vollverpflegung
im Einzelzimmer mit Dusche/WC 104,70 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 89,10 €

Verpflegung
ohne Übernachtung ohne Frühstück 42,30 €

Ermäßigung
Studierende erhalten eine Ermäßigung von 50% auf Kursgebühr und Übernachtungs- und Verpflegungskosten.

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.
Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 – 79 100

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise mit der Bahn
bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.
Nutzen Sie das Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn: www.ev-akademie-boll.de/db

mit dem PKW
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.



www.ev-akademie-boll.de/tagung/620717.html

Zielgruppe
An politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen sowie an Europa Interessierte

Tagungsleitung
Prof. Dr. Georg Lämmlin
Studienleiter
Evangelische Akademie Bad Boll

Albrecht Knoch
KDA Ulm

Karin Uhlmann
KDA Heilbronn

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende
Szabolcz Lörincz
Conference of European Churches (CEC), Assembly Coordinator, Brüssel

Prof. Dr. Frank Decker
Institut für Politische Wissenschaft und Soziologie – Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, wissenschaftlicher Leiter der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik (BAPP), Bonn

Jean-Marc Dupeux
Comprendre et s'engager, Strasbourg

Paulina Fröhlich
Kampagne „Kleiner Fünf“, Köln

OKR Prof. Dr. Ulrich Heckel
Evangelischer Oberkirchenrat Stuttgart, Leiter Dezernat 1: Theologie, Gemeinde und weltweite Kirche, Stuttgart

Nina Horaczek
Journalistin (Der Falter) und Publizistin, Wien

www.ev-akademie-boll.de

Elisabeth Jeggle
MdEP a.D. (1999 – 2014), Mitglied der überparteilichen Europa-Union Deutschland (EUD), Biberach

Dr. Sandra Kostner
Pädagogische Hochschule, Geschäftsführerin Masterstudiengang „Interkulturalität und Integration“ und Diversitätsbeauftragte der Hochschule, Schwäbisch-Gmünd

Alexander Maier
MdL, Landtag Baden-Württemberg, stv. Vorsitzender des Ausschusses für Inneres, Digitalisierung und Migration, Stuttgart/Göppingen

Dr. Stijn van Kessel
Loughborough University, Leicestershire

Prälatin Gabriele Wulz
Präsidentin Gustav-Adolf-Werk, Ulm

Bildnachweis
pixs:sell – Fotolia

Kooperationspartner
Die Evangelische Akademie Bad Boll ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

bpb: Anerkannter Bildungsträger

KDA
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Evang. Landeskirche in Württemberg